

570-47 D

ARBEITSGEMEINSCHAFT
DEMOKRATISCHER KREISE

-Sekretariat Ja/Le-

BAD GODESBERG

LINDENALLEE 9

TEL.: SAMMELNUMMER 5809

AUSSERDEM: EINZELNUMMER 5464

2. Januar 1957

Eingang Register	
am	8.1.1957
von	
Asst.	

1. Gf
 2. Dg } URT
 3. " } Jfk
 — }
 HG 71

Herrn
 Botschafter F. von Eckardt
 Bundespressechef
Bonn / Rhein
 Welckerstr. 11

[Handwritten signature]

Sehr geehrter Herr Botschafter! **Vorgang beigelegt** 29/1

In der Anlage gestatte ich mir, Ihnen die Kopie eines Flugblattes zu überreichen, das Herr Professor Ernst Schellenberg bei der Auszahlung der Renten Ende November 1956 in Berlin den Rentnern übergeben liess.

Mit freundlichen Grüßen
 Ihr

[Handwritten signature]
 H.-E. Jahn

1 Anlage

*III Bitte Herrn Jahn zum. Prof. Lauer
 vom 13. IV. 56 in Kenntnis*

*Die DM hat erklärt, das
 Flugblatt befindet sich noch
 in Vorbereitung. Z. 10.*

U 8 I.

Professor Dr. Ernst Schellenberg
Mitglied des Deutschen Bundestages

Berlin, Ende November 1956

Lieber Rentner !

Weihnachten steht vor der Tür. Auch Sie haben den Wunsch, wenigstens zum Fest einige Tage ohne wirtschaftliche Sorgen zu verleben und vielleicht einem lieben Menschen eine kleine Freude zu bereiten. Aber die Rente reicht kaum zum Allernötigsten. Gewiß, Mitte Dezember erhalten Sie eine Sonderzulage. Darüber freue ich mich mit Ihnen; denn ich weiß, wie bitter Sie jede Mark benötigen.

Als Sonderzulage wird der sogenannte dreifache Rentenmehrbetrag gezahlt. Das klingt großartig, bedeutet aber, daß die meisten von Ihnen nur die Hälfte der Zulage erhalten, die vor einem Jahr gewährt wurde. Sehr viele bekommen nur die sogenannten Mindestbeträge: Rentner 21.- DM Witwen 14.- DM, Waisen 10.- DM.


Das ist alles, was Ihnen die von der CDU geführte Bundesregierung bis zur Rentenreform bewilligt. Wir Sozialdemokraten haben uns bis zuletzt bemüht, Ihnen zu Weihnachten zu einer zusätzlichen vollen Monatsrente zu verhelfen. Aber wir wurden im Bundestag von den anderen Parteien überstimmt. Noch einmal werden Sie ein kärgliches Weihnachtsfest verbringen müssen und noch immer fragen Sie besorgt: Wann kommt endlich die seit Jahren versprochene Rentenreform?

Unmittelbar nach der letzten Bundestagswahl, also vor drei Jahren, hatte der Bundeskanzler Dr. Adenauer erklärt, daß nunmehr auch an die Rentner gedacht würde. Aber sehr wenig ist seitdem für die Rentner geschehen und auch das nur auf Drängen der SPD.

Meine politischen Freunde und ich werden nicht locker lassen, bis endlich die Rentenreform verwirklicht ist. Mehrfach hat der Bundeskanzler in der letzten Zeit erklärt, daß die Rentenreform noch in diesem Jahr verabschiedet wird, damit sie am 1. Januar 1957 in Kraft treten kann. Nur noch wenige Wochen trennen uns von diesem Zeitpunkt. Die SPD wird unbedingt darauf bestehen, daß die Bundesregierung endlich ihr Versprechen einlöst und eine umfassende Rentenreform durchgeführt wird, damit endlich auch Sie als Rentner ein menschenwürdiges Leben führen können. Es ist mir eine selbstverständliche Pflicht, mich auch weiterhin dafür einzusetzen.

Es grüßt Sie

Ihr


(Ernst Schellenberg)

570-47 III

1) An die
Arbeitsgemeinschaft
Demokratischer Kreise
z.Hd. Herrn Jahn

12.1.57
Abgesandt
WJb.

Bad Godesberg
Lindenallee 9

Betr.: Flugblatt zur Rentenreform

Sehr geehrter Herr Jahn!

Ich bin gebeten worden, den Eingang des dem Herrn Bundes-
pressechef zugesandten Flugblattes zur Rentenreform zu Be-
stätigen. Die publizistische Behandlung der mit der Renten-
reform zusammenhängenden Angelegenheiten beschäftigt das
zuständige Referat des Presse- und Informationsamtes schon
seit Monaten. Auch das erwähnte Flugblatt ist besprochen
worden. Ich darf vertraulich darauf hinweisen, daß die am
Thema interessierten Stellen die Auffassung vertreten, daß
es zweckmässig sei, nach Verabschiedung der Rentenreform
in einer publizistischen Aktion, die sich allerdings nicht
auf die Presse zu beschränken hätte, Stellung zu nehmen.
Hierfür sind unseres Wissens Vorkehrungen getroffen.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag

W
(Welchert)

- 2) nach Abg. III/3 z.g.K. WJ 1611
- 3) z.d.A.

Wiedergelegt